

# Der Wulff hat seine Schuldigkeit getan, der Wulff kann gehen!

Nun kommt der Gauck und ich hoffe, dass er kein Gauckler ist, der uns nicht schon wieder nur Dummokratie vorgaukelt (vorgaukelt). Bevor ich mich etwas näher mit dem Gauck befasse, rechne ich erst mal mit dem Wulff im Schafspelz ab.

Was ich damit sagen möchte: Er hatte wahrlich keine weiße Weste und deshalb musste er wohl gehen? Vorteilsnahme wurde ihm zur Last gelegt, aber mal ehrlich, das ist doch im System gängige Praxis. Auch der kleine Schreiberling im Amt nimmt schon mal als Dankeschön für gute Arbeit einen Kugelschreiber, einen Kalender oder 50 Cent für die Kaffeekasse entgegen, aber ob er für dieses Präsent dem Schenker einen Vorteil gewährt, das steht doch auf einem anderen Blatt Papier.

Okay, bis 10 EUR darf der Amtsschimmel-Bürohengst schon mal was kassieren. Er sollte aber das großzügige Präsent mit seinem Bürovorsteher besprechen, denn wie man am Beispiel Wulff sieht, kann man sich damit ganz schön Ärger einhandeln. Beim Wulff ist der Schaden jedoch sehr gering, denn er bekommt für seinen Rücktritt von der bunten Regierung 199.000,00 EUR Ehrensold. Jahr für Jahr, bis zum bitteren Ende oder wird ihm, für seinen genialen Einsatz für die Dummokratie, das Taschen-geld doch noch gestrichen? Ja, auch darüber wird mittlerweile nachgedacht!

Quelle: <http://web.de/magazine/nachrichten/praesidentenwahl/14782252-ehrensold-fuer-wulff-nicht-sicher.html>

Keine Angst mein Freund, der Wulff wird nicht verarmen – er kriegt mit Sicherheit sein Schmerzensgeld. Das Ermittlungsverfahren, das die Staatsanwalt in die Wege geleitet hat, ist schließlich keine Anklage. Es wird halt ermittelt, und wie die bisherige Geschichte gezeigt hat, ist die Justiz auf dem rechten Auge blind. Selbst wenn es zu einer Anklage kommt, winkt dem Wulff ein ordentlicher Freispruch. Das ist Dummokratie, aber das solltest Du doch mittlerweile verstanden haben! Hör auf zu schreien, hör auf, auf mich einzuschlagen – es ist doch nur meine Meinung und die darf man doch in einem Rechts-Links-Staat doch noch vertreten?! Ich bin, falls Du es noch immer nicht verstanden hast, ganz scharf in der Mitte – ich bin der MARTIN!!

Es ist aber auch meine Meinung, dass dem Geschmeiß, dem Michel, eine ganz andere Behandlung zuteil wird. Der kleine Beamte, der Hin- und Her-Gestellte und der Arbeiter, den die Gesellschaft fälschlicherweise zu untersten unteren Schicht zählt, der wird für Vorteilsnahme in der Firma – auch Amt genannt - ganz einfach mit einer fristlosen Entlassung belohnt, beglückt.

Jeder, wie er es verdient und man sieht hier ganz deutlich, dass sich die untere Mittelschicht keine Verfehlung erlauben darf. Kleine Sünden sind halt auch Sünden, und da hilft dem Zweibeiner, der sich im Hamster-Rad verrannt hat, kein Jammern und kein Beten – er muss auf die harte Tour seinen Abschied nehmen – er darf sich vom Acker machen! Er muss nicht nur gehen, nein, sein Schicksal ist nach einem Jahr Arbeitslosigkeit bzw. einem Jahr sinnloser Wiedereingliederungsmaßnahmen besiegelt. Er darf sich danach mit Hartz-IV, V, VI, VII begnügen. Viel Vergnügen!

Wenn Du Dich nun fragst, warum man dem Wulff den ehrwürdigen Sold in den Rachen schmeißt, dann hat das natürlich gute Gründe. Meiner Meinung nach, und meine Meinung ist mir in diesem brisanten Beitrag ganz besonders heilig, könnte man das ja auch als Abfindung fürs Maulhalten sehen. Was meinst Du? Ja, auch Du darfst Deine Meinung sagen ...wenn Du Dich traust!

Das möchte ich nun näher wissen und deshalb habe ich da mal näher hingeschaut und bin, wie immer, beim „Gockel“ fündig geworden. Bist Du bereit? Möchtest Du ein paar wahre Worte aufnehmen? Okay, hier nun der wichtigste Grund, warum der Wulff wie eine Sau durchs Dorf getrieben wurde und am Ende „freiwillig“ seinen Hut nehmen musste:

Ganz einfach: Er wurde für die Dummkokratie zu gefährlich, denn er fing an über das System nachzudenken. Er hatte wohl manche schlaflose Nacht, denn der ESM-Vertrag machte ihm Kopfzerbrechen. Und als er nicht mehr ein noch aus wusste ist er in die Öffentlichkeit gegangen. Er hat sein Maul aufgerissen – so wie der Martin halt! So äußerte er sich bei einer Rede vor Nobelpreisträgern in Lindau am 24. August 2011: «Erst haben Banken andere Banken gerettet, und dann haben Staaten Banken gerettet, dann rettet eine Staatengemeinschaft einzelne Staaten. Wer rettet aber am Ende die Retter? Wann werden aufgelaufene Defizite auf wen verteilt beziehungsweise von wem getragen?»

Quelle: <http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/gerhard-wisnewski/stoerfall-bundespraesident-warum-christian-wulff-wirklich-zuruecktreten-musste.html>

Ja, auf wen wohl? Du und ich, wer sonst, Du Depp, denn man nennt uns nicht umsonst Staats**BÜRGE**r. Entschuldige bitte, aber ich bin mittlerweile genau so erregt wie Du! Kurz innehalten! Moment, so weit sind wir noch nicht, denn jetzt kommt ein Diener des Herrn! Der ehemalige Pfarrer Gauck, kommt demnächst in den Genuss seinen Amtseid Folge zu leisten und vor Gott dem Allmächtigen folgenden Schwur abzulegen: „Ich schwöre, dass ich ein Schönredner bin, und dass die Finanzmafia mit mir rechnen kann!“

Blödsinn, das war von mir nur eine lustige Einlage, denn nach Artikel 56 Grundgesetz schwört das Staatsoberhaupt der bunten Republik: „Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wende, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Quelle: <http://www.buzer.de/gesetz/5041/a69868.htm>

Der Eid kann auch ohne religiöses „Blabla“ geleistet werden – Hauptsache man wird ins Amt gehievt! Immerhin liegt seit Tagen dem Gauck -ler die „freie“ Presse zu Füßen. Man feiert auch schon die neue First-Lady – zumindest die „Blödzeitung“. Sie schreibt, dass seine neue Flamme mit ihm ins Schloss Bellevue einziehen wird.

„Die dunkelblonde, sympathische und hochintelligente Journalistin hat allerdings einen kleinen Makel: Sie lebt mit dem künftigen Bundespräsidenten in wilder Ehe. Das sieht man vor allem im Ausland nicht so gerne. Jetzt gibt es Gerüchte, dass demnächst die Hochzeitsglocken läuten. Zuvor müsste sich Gauck nur noch von sei-

ner ersten Ehefrau Gerhild scheiden lassen. Die beiden sind zwar seit langem getrennt, aber eben noch nicht rechtskräftig geschieden...

Quelle: <http://www.ffh.de/news-service/ffh-nachrichten/weitere-seiten/2012/wulff-geht-gauck-kommt.html>

Wahrlich, ein echtes Vorbild! Wilde Ehe, Klasse! Noch ist der Gauck mit seiner „Alten“ verheiratet, aber was soll's, denn es passt doch perfekt ins heutige christliche Weltbild. Fällt das jetzt unter die Rubrik „Scheinheiligkeit“, was sich der Gauck da gerade leistet? Nein, in einer evangelischen Landeskirche ist man mittlerweile auch weltfremd, wenn man Schwulen-Ehen nicht toll findet!

Halt, stopp, mäßige Dich, denn ich habe nur was gegen Scheinchristentum, gegen Scheinheiligkeit, gegen Leute, die sich zu den heiligen Schriften bekennen, aber mir durch Ihr Leben zeigen, dass sie es mit ihrem Glauben nicht so ernst nehmen. Ist ja okay, dass sie zu Schwulen-Ehen ihren Segen geben, aber dann bitteschön sollten solche Zweibeiner den Kirchen den Rücken kehren, denn das passt einfach nicht zu der heiligen Schrift, an die sie glauben.

Ich möchte mich jetzt nicht weiter über die Religion auslassen! Nur so viel: Alle bisherigen Kriege waren Religionskriege und demnächst dürfen sich wohl die „Guten“ mit den „Bösen“ bei der Endschlacht in Armageddon messen. Religiöse Fanatiker, die in allen Re-GIER-igen mitmischen, tragen dazu bei. Dazu verweise ich auf meinen letzten Beitrag mit dem Titel: „Landtagsabgeordnete Drese spricht Klartext“.

<http://www.zeitfokus.de/politik/item/1410-landtagsabgeordnete-drese-spricht-klartext.html>

Ich möchte Dir, mein lieber Freund, den Gauck nicht madig machen, denn sind wir nicht alle „Gauck“? Ja, bei näherem Betrachten findet man wohl bei jedem Zweibeiner kleine oder größere Sünden – der Herr möge es uns vergeben (grins – vergib Dir selber!) Ja, und so möchte ich die seltsame Vergangenheit des Herrn Gauck auch betrachten! Sollte jedoch an der Geschichte was dran sein, dass der Gauck als „IM Larve“ für die Stasi tätig war, dann wäre das ein Skandal sondergleichens, und somit wäre das Amt des bunten Präsidenten endgültig besudelt und beschädigt. Ja, so war wohl der Horst Köhler der letzte anständige Bundes-Präsi, denn der hat als erster Vorstand dieser bunten GmbH Unterschriften unter einem neuen Gesetz verweigert bzw. er war bereit zu verweigern. Das kam ihm nicht zu Gute – er nahm danach auch „freiwillig“, wie der Wulff seinen „Hut“. Schau hier und suche weiter!

<http://dschihad.tumblr.com/post/17764171254/volkssouveranitat-statt-funktionarsfilz>

<http://www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/0,1518,663980,00.html>

Nochmals: Sollten die Vorwürfe gegen Gauck stimmen, welche ihn als „IM Larve“ zeigen, wäre es ein Skandal sondergleichen, zu mal in Kürze einige wichtige Gesetze verabschiedet werden müssen, welche die Verfassung – welches in Wahrheit nur ein Grundgesetz **für** die BRD ist - der Republik erheblich beeinträchtigen könnten.

Jetzt bleibt zum Schluss nur noch eine Frage offen, und die ist: „Wird der Gauck zum Gauckler oder wird er getreu seinem Amtseid Schaden vom deutschen Volk abwehren? Hier kann er zeigen, von welchem Geist er inspiriert ist – wie ernst man ihn nehmen muss!

Ich wünsche mir einen „Präsi“, der zu seinem Eid steht und ich ich wünsche mir ein Volk, das nur eines im Sinn hat und das ist Freiheit! In diesem Sinne verbleibe ich mit lieben Grüßen:

Martin M. Luder ([info@lefpilk.de](mailto:info@lefpilk.de))

Hier der Link zur Weltnetzseite, wo mein Beitrag zuerst veröffentlicht wurde:

<http://equapio.com/de/der-wulff-hat-seine-schuldigkeit-getan/>